



A III 01

Fachbegriffe der Filmanalyse



Montage	Zusammenfügen von Einstellungen, um eine „Geschichte“ herzustellen
Einstellungsgröße	Bestimmung des Bildausschnittes (von einem gedachten Ganzen)
Schnitt	Verbindungsstelle zweier Einstellungen
Einstellung	Kleinste Einheit im Film
Filmisches Tempo	Bestimmt sich durch die Zahl der Einstellungen pro Zeiteinheit und pro Schnitt
Sequenz	Gruppe von inhaltlich zusammengehörigen und aufeinander folgenden Einstellungen
Szene	Sequenz, die an einem Ort spielt
Kameraperspektive	
Aufsicht	Sicht von oben auf das Objekt
Normalsicht	Sicht auf das Objekt in seiner Höhe
Untersicht	Sicht von unten auf das Objekt
Kamerabewegungen	
Horizontalschwenk	Kamera dreht sich horizontal um einen festen Punkt
Vertikalschwenk	Kamera wird gekippt
Kamerafahrt	die Kamera bewegt sich parallel zu einem Objekt, auf ein Objekt zu oder von einem Objekt weg (andere Kamerabewegungen können hiermit kombiniert werden)
Entfesselte Kamera	Die Kamera ist nicht mechanisch gebunden (Stativ oder Schlitten), sondern wird frei bewegt
Subjektive Kamera	Aus dem Blickwinkel bzw. der Sicht einer Person
Zoom	Durch Brennweitenverstellung und damit Veränderung des Bildwinkels wird der Bildausschnitt verändert (und somit die Einstellungsgröße); nicht verwechseln mit der Kamerafahrt, bei der der Bildwinkel gleich bleibt!

QUELLE QUELLE

Quelle: Helmut Korte, Einführung in die systematische Filmanalyse, Berlin 1999
 Siehe auch: http://www.teachsam.de/deutsch/film/glossar/film_glossar.htm

